

GO GUITARS: PROCESSING 1

12. Juli 2008, 21 Uhr, f-u-b-e Klangalerie

RICHARD

BARRETT

laptop

GUNNAR

GEISSE

electric laptop guitar

HARALD

LILLMEYER

electric guitar, electronics

ADRIAN

PEREYRA

electric guitar, electronics





Mit Richard Barrett startet das Ensemble go guitars die Reihe **processing 1-4**, zu der auch Elliott Sharp, eRikm, sowie ein weiterer, noch nicht benannter Musiker eingeladen sind. In einer Arbeitsphase vorab konfrontiert go guitars jeden Gast mit vier speziell entwickelten Kompositionen, die inhaltlich exemplarischen Charakter besitzen und strukturell wiedererkennbar sind. Diese vier Stücke thematisieren die musikalischen Begriffe: Expressivität, Zeit, Struktur und Negation. Jeweils an einem Abend werden die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit präsentiert. Der Zuhörer hat so im Verlauf der Reihe die Möglichkeit, die Unterschiede, vielleicht auch Gemeinsamkeiten der Gäste, in ihren individuell musikalischen Auslegungen der Stücke wahrzunehmen.

go guitars wurde 1997 gegründet, um Werke von Komponisten aus dem Bereich der Neuen Musik aufzuführen. In zahlreichen Konzerten brachte das Ensemble Werke u.a. von Zorro Babel/Michael Lentz, Michael Hirsch, Tom Johnson, Chico Mello, Josef Anton Riedl, Iris ter Schiphorst, Wolfgang Heisig, Bernhard Weidner, Fredrik Zeller zur Uraufführung.

Ein Höhepunkt war 2005 das Concerto Grosso „Wachstum“ für 5 E-Gitarren und großes Orchester von Fredrik Zeller, das go guitars mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks im Herkulesaal der Münchner Residenz unter der Leitung von Frank Ollu uraufführte.

In der Folge entstand der Wunsch, eine eigene Sprache zu formulieren, die entwickelten Techniken zu optimieren und für das Ensemble geeignete Spielsituationen und Formen zu finden.



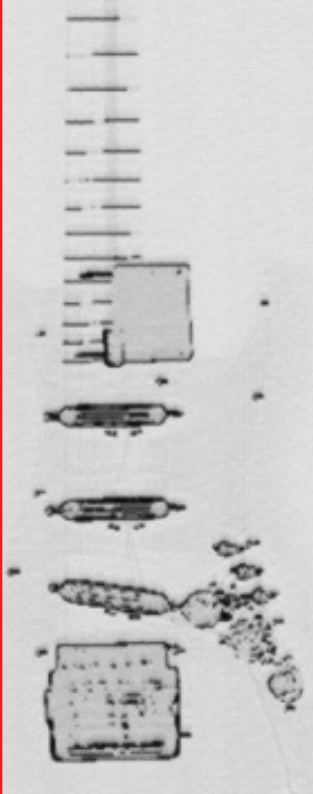
Richard Barrett wurde 1959 in Swansea (South Wales) geboren. Nach seinem Abschluss in Genetik am University College in London studierte er Komposition bei Peter Wiegold und trat in Kontakt mit Hans-Joachim Hespos und Brian Ferneyhough. Er wird zu den britischen Komponisten der Neuen Komplexität gezählt und wurde u.a. mit dem Kranichsteiner Musikpreis, dem Gaudeamusprijs und dem British Composer Award ausgezeichnet.

Viele von Barretts Werken sind in Serien gruppiert und haben einen Bezug insbesondere zu Schriftstellern wie Samuel Beckett und Paul Celan oder dem chilenischen Maler Roberto Matta.

Richard Barrett unterrichtet elektronische und instrumentale Komposition seit 2006 an der Brunel University in London. Als Performer von Live Elektronik tritt Barrett im Duo Furt mit Paul Obermayer, mit Ute Wassermann und anderen führenden Improvisatoren wie George Lewis, Evan Parker und Joëlle Léandre auf .

GO GUITARS: PROCESSING 1

12. Juli 2008, 21 Uhr, t-u-b-e Klanggalerie



Landeshauptstadt München - Kulturreferat
Abteilung kulturelle Veranstaltungen
und Programme

Kontakt:

Christoph Höfig
Tel: 089 23 32 80 84
e-mail: christoph.hoefig@muenchen.de

Veranstaltungsort:

t-u-b-e Klanggalerie
Einsteinstraße 42, 81675 München
MVV: Max-Weber-Platz, U-Bahn und Tram

Eintrittskarten und Vorverkauf:

Karten: 15 €, ermäßigt 10 €
Verkauf nur an der Abendkasse
Reservierungen per e-mail:
christoph.hoefig@muenchen.de

